
Subject: Telogenrate vorn: 65 % / hinten: 15 %
Posted by [HTStuttgart](#) on Sun, 12 Dec 2010 17:50:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

laut Trichogramm habe ich eine Telogenrate von 65% im vorderen Bereich, im hinteren Bereich 15%. Der Haarausfall ist eigentlich recht gleichmäßig im ganzen vorderen und hinteren Bereich. Das Haarkleid lichtet sich zunehmends. Ich nehme seit 1 Monat nun Finpecin cipla und aller 2 Tage KET Shampoo (Ketoconazol). Ich muss dazu sagen ich habe fast 3 Monate ein Hautantibiotika genommen, nach einer Zeit fing der Haarausfall richtig an. Das Medikament habe ich abgesetzt. Meine Blutwerte sind alle Top gewesen (Schilddrüse, Eisen, Selen usw.). Habe kurzzeitig Regaine genommen, allerdings abgesetzt wegen Juckreiz und Schuppen.

Zu meinen Fragen, vielleicht könnt ihr auch aus euren Erfahrungen berichten:

1.)
Der Juckreiz am ganzen Kopf, auch seiten und hinten, macht mich verrückt, kann der Juckreiz mit der hohen Telogenrate zusammenhängen, also dem Ausfall der Haare in die Ruhephase? Äußerlich sieht man nichts, kein Ekzem, keine Rötung/, keine Schuppen.

2.)
Können die ausgefallenen wieder neu wachsen oder sind die für immer verloren bzw. können die Haarwurzeln durch das Finasterid in den nächsten Monaten wieder "aktiviert" werden? Finde es halt komisch das auch Haare ausfallen die sehr kräftig sind im gegensatz zu den dünneren/feineren Haaren.

Überall sieht man kleine Löcher wo anscheinend mal ein Haar war aber nun keins mehr ist Wann sollte also nach dem Ausfall der Haare wieder ein neues nachkommen, nach 3-4 Monaten?

Ich danke euch!
